

Autorität und Gefolgschaft in der Vormoderne

Sommersemester 2011
 Institut für Geschichte, SR 233, Di. 18-20 Uhr



12.07. NEU	Stefan Tebruck (Gießen)	Autorität und Charisma: Verbum et exemplum bei Fulko von Neuilly († 1202)
26.04.	Gerrit Deutschländer (Hamburg)	"Mein gnädiger Herr und Vater". Zur väterlichen Autorität des Fürsten
03.05.	Markus Meumann (Halle)	Militärische Disziplin im Spannungsfeld von Autorität, Herrschaft und Gewalt
10.05.	Ulrich Gotter (Konstanz)	Auctoritas – Autorität – Einfluss: zur kulturspezifischen Semantik von Ordnungsbegriffen
17.05.	Carolin Behrmann (Berlin)	Bildungsräume. Autorität und Gemeinschaft in römischen Noviziaten des 16. Jahrhunderts
24.05.	Matthias Müller (Mainz)	Die Autorität des Fürsten und die Macht der Bilder: Beobachtungen zum Einsatz künstlerischer Medien in Herrschaftsdiskursen der Vormoderne
31.05.	Olaf B. Rader (Berlin)	Kaiser Friedrich II. und berühmte Leichen. Kann man durch Grabkulte Autorität erlangen?
07.06.	André Krischer (Münster)	Souveränität ohne Autorität? Der Hochverratsprozess gegen John Lilburne am Beginn der Englischen Republik (1649)
21.06.	Johannes Süßmann (Paderborn)	Der Fürstbischof als Geschichtsschreiber. Ferdinand von Fürstenbergs Neubegründung von Kirchenherrschaft nach dem Dreißigjährigen Krieg
28.06.	Thomas Zotz (Freiburg/Br.)	Autorität in Zeiten des Doppelkönigtums
05.07.	Daniel Zakrzewski (Halle)	Die Autoritäten von Tabriz. Gottesmänner, Amtsmänner und Herrscher in einer eurasischen Metropole des 14. und 15. Jahrhunderts